

An die Vorstandsmitglieder der Fachschaft Tischtennis, die Spielleiterinnen und Spielleiter der Kreisspielklassen sowie die Obleute und Jugendwarte der Mitgliedsvereine des Tischtennis Kreisverband Stade e.V..

Protokoll der Jugendarbeitstagung vom 05.06.2024

TOP 1 – Begrüßung

Um 19.35 Uhr begrüßte der Vorsitzende, Leon Bömmelburg, die anwesenden Vertreter der Mitgliedsvereine zur Jugendarbeitstagung im Guldenstern Casino in Stade.

TOP 2 – Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Leon erläutert, dass die Jugendarbeitstagung analog des §10 Absatz 2 der Satzung des Tischtennis Kreisverband Stade e.V. ordnungsgemäß einberufen wurde, wenn die Jugendarbeitstagung mindestens zwei Wochen vor Durchführung der Jugendarbeitstagung schriftlich, per Mail und Veröffentlichung auf der Homepage des TTKV unter Mitteilung der vorläufigen Tagesordnung einberufen wurde. Leon ergänzt, dass die Beschlussfähigkeit der Jugendarbeitstagung analog §10 Absatz 5 der Satzung des Tischtennis Kreisverband Stade e.V. automatisch dann gegeben ist, wenn die Jugendarbeitstagung ordnungsgemäß einberufen wurde.

Die Einladung, mit vorläufiger Tagesordnung, wurde am 21.05.2024 per Mail an alle Vereinsobleute, bekannten Jugendwarte und Spielleiterinnen und Spielleiter versandt sowie auf der Homepage des Tischtennis Kreisverband Stade e.V. veröffentlicht. Der Einladung war der Bericht des Jugendreferenten und des stellvertretenden Jugendreferenten beigelegt. Der 21.05.2024 ist vor Ende der zwei Wochen Frist, letzter Tag wäre der 22.05.2024.

Leon stellt die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit analog §10 Absatz 2 und Absatz 5 der Satzung des Tischtennis Kreisverband Stade e.V. fest.

Zur Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden wurde eine Liste an alle Teilnehmer ausgehändigt.

Es lassen sich Volker Kleenlof für den TuSV Bützfleth, Frank Nickel für den TTC Drochtersen, Oliver Richter für den TuS Jork und Lukas Janzen für den TV Wischhafen entschuldigen.

An der Jugendarbeitstagung nahmen zehn stimmberechtigte Personen aus den Mitgliedsvereinen teil.

TOP 3 – Genehmigung der Niederschrift der Jugendarbeitstagung vom 10.05.2023

Leon erläutert, dass analog §10 Absatz 8 der Satzung des Tischtennis Kreisverband Stade e.V. innerhalb von vier Wochen eine Niederschrift über die Jugendarbeitstagung zu fertigen ist und durch Rundschreiben, per Mail und Veröffentlichung auf der Homepage des TTKV bekanntzugeben ist. Die Niederschrift gilt vier Wochen nach Bekanntgabe automatisch als genehmigt, wenn nicht innerhalb von vier Wochen nach Bekanntgabe bei dem Vorsitzenden schriftlich Einspruch erhoben wird.

Die Niederschrift der Jugendarbeitstagung 2023 wurde am 22.05.2023 per Mail und auf der Homepage des TTKV bekanntgegeben, Fristende war der 14.06.2024. Erstellung, Versand und die Veröffentlichung der Niederschrift erfolgten somit vor dem Fristende. Das Ende der Einspruchsfrist war der 12.07.2024, auch hier erfolgte kein schriftlicher Einspruch bei dem Vorsitzenden.

Leon stellt die Genehmigung der Niederschrift der Jugendarbeitstagung 2023 vom 10.05.2023 fest.

TOP 4 – Bericht des Jugendreferenten und des stellvertretenden Jugendreferenten

Die in der Saison 2022/2023 im Jugendbereich eingeführte Änderung des Spielbetriebes wurde nach einer Reflexion als gut befunden und fand in der Saison 2023/2024 weiter Anwendung. Die Änderung beinhaltet, dass die Gruppen der Kreisliga und 1. Kreisklasse der Jugend U19 nach Beendigung der Hinrunde einem Auf- und Abstieg der beiden schwächsten Mannschaften der Kreisliga und der beiden stärksten Mannschaften der 1. Kreisklasse unterzogen werden. Auch wurde bereits eine Ausweitung der Regelung auf die 2. Kreisklasse ins Gespräch gebracht und wird auf der Jugendarbeitstagung 2024, am 05.06.2024, besprochen werden.

Der Jugendausschuss trat im vergangenen Jahr lediglich zwei Mal zusammen und beschäftigte sich dort mit dem Kreisjugendtraining und dem Kreispokal. Die Einrichtung wird jedoch weiterhin Bestand im TTKV haben, da so niederschwellige und gute Entscheidungen für den Jugendbereich ausgearbeitet wurden und noch immer werden können.

Im Spielbetrieb der Saison 2023/2024 nahmen 11 Mitgliedsvereine mit insgesamt 23 Mannschaften teil, davon 21 Mannschaften im Spielbetrieb des Kreisverbandes und zwei Mannschaften im Spielbetrieb des Bezirksverbandes Lüneburg. Lediglich eine Mannschaft musste im Laufe des Spielbetriebes zurückgezogen werden. In der vorherigen Saison wurden 22 Mannschaften aus 11 Mitgliedsvereinen gemeldet, davon 18 Mannschaften im Spielbetrieb des Kreisverbandes und vier Mannschaften im Spielbetrieb des Bezirksverbandes Lüneburg. Der leichte Anstieg auf Kreisebene ist als positives Zeichen zu werten, dass die Jugendarbeit der Mitgliedsvereine immer besser läuft. Jedoch ist die Leistungsförderung durch die Abnahme der Mannschaften im Spielbetrieb des Bezirksverbandes Lüneburg im Auge zu behalten.

Die Kreismeisterschaft 2023 wurde im Oktober 2023 vom TTC Drochtersen, die Kreisrangliste 2024 im Februar 2024 vom TuS Harsefeld und die Endrunde des Kreispokals im April 2024 vom TuS Bargstedt ausgetragen. Alle Durchführer haben die Veranstaltungswochenenden super organisiert und sind für den guten Ablauf der Veranstaltungen mitverantwortlich, vielen Dank dafür. Die Veranstaltungen konnten ohne größere Verzögerungen und Zwischenfälle durchgeführt werden, die Turnierleitung hat zu einer ordentlichen Organisation und Durchführung beigetragen und konnte einige Abläufe bereits deutlich verbessern. Erfreulich ist auch hier die positive Entwicklung der Meldezahlen bei den Kreisveranstaltungen.

Im Kreispokal 2023/2024 wurden bei den Jungen U19 12 Mannschaften und bei den Jungen U15 8 Mannschaften, bei der Kreismeisterschaft 2023 insgesamt 89 Kinder und Jugendliche und bei der Kreisrangliste 2024 insgesamt 60 Kinder und Jugendliche gemeldet.

Im Vorjahr wurden im Kreispokal 2022/2023 bei den Jungen U19 9 Mannschaften und bei den Jungen U15 7 Mannschaften, bei der Kreismeisterschaft 2022 insgesamt 47 Kinder und Jugendliche und bei der Kreisrangliste 2023 insgesamt 53 Kinder und Jugendliche gemeldet.

Trotz der durchaus positiven Verläufe der Meldungen ist es jedoch trotzdem der Fall, dass bei der Endrunde des Kreispokals viele Mannschaften fehlen und bei den Kreismeisterschaften und Kreisranglisten einige Klassen nicht ausgespielt werden können oder mit anderen Klassen zusammen ausgespielt werden.

Das Kreisjugendtraining wurde im Jahr 2023 wieder aufgenommen. In einer ersten Testphase, die vier Veranstaltungen umfasste, wurde die Bereitschaft der Trainingsgruppen und des Trainerteams zur Durchführung auf den Prüfstand gestellt um durch eine Reflexion zu einem abschließenden Ergebnis, weiterführen/nicht weiterführen des Kreisjugendtraining, zu kommen.

Nach der Reflexion ergab sich das Resümee weiterzumachen, daher wurde nach den Sommerferien die zweite große Testphase bis zum Ende des Jahres begonnen. In dieser Testphase wurde die Kontinuität der einzelnen Spielerinnen und Spieler der Trainingsgruppen getestet und zudem eine Teilnehmergebühr von 5 Euro pro Trainingseinheit eingeführt. Diese Testphase gestaltete sich durch häufig kollidierende Termine und einer Interessensabnahme bei einigen Jugendlichen eher zäh. Schlussendlich kristallisierte sich eine Gruppe heraus die kontinuierlich das Kreisjugendtraining in Anspruch nehmen möchte, jedoch beschränkt sich diese Gruppe auf eine eher kleinere Teilnehmeranzahl von 3-5 Spielerinnen und Spielern. Das Kreisjugendtraining wird nun ein letztes Mal etwas in seinem Konzept angepasst und eine weitere kleine Testphase nach den Sommerferien 2024 gestartet. Sollte sich der Zustand nicht bessern wird das Kreisjugendtraining in dieser Art nicht weiter Bestand haben.

TOP 5 – Aussprache über den Bericht des Referenten für Jugendarbeit und seines Stellvertreters:

Leon eröffnet die Aussprache um mögliche Fragen oder Anmerkungen zu beantworten. Da es keine Wortmeldungen der Anwesenden gab, wurde die Aussprache geschlossen.

TOP 6 – Wahl des Jugendreferenten und des stellvertretenden Jugendreferenten

Leon erläutert, dass in diesem Jahr die Posten des Jugendreferenten und des stellvertretenden Jugendreferenten von der Jugendarbeitstagung zu benennen sind, die ernannten Personen müssen abschließend noch vom Kreisverbandstag am 19.06.2024 bestätigt werden.

Die momentane Besetzung der Ämter erfolgte durch Andreas Schröder und Cedric Czylik. Andreas hat im Jahr 2023 mit sofortiger Wirkung sein Amt niedergelegt und steht daher nicht weiter für das Amt des Jugendreferenten zur Verfügung. Nach Rücksprache mit Cedric und Diskussion im Vorstand steht Cedric weiterhin als stellvertretender Jugendreferent zur Verfügung.

Somit ist der Posten des Jugendreferenten neu zu besetzen.

Leon fragt, ob es freiwillige aus der Mitte der Versammlung für das Amt des Jugendreferenten gibt. Da dies nicht der Fall war stellt Leon den Vorschlag des Vorstandes vor. Der Vorschlag beinhaltet, dass Leon zum Jugendreferenten gewählt werden soll, gemäß §12 der Satzung des Tischtennis Kreisverband Stade ist eine Doppelbesetzung von Vorstandsmitgliedern zulässig. Trotz der Wahl wird der Vorstand weiterhin nach einem potentiellen Kandidaten für das Amt des Jugendreferenten suchen. Sollte eine geeignete Person gefunden werden tritt Leon von dem Amt des Jugendreferenten zurück und die neue Person wird satzungskonform durch den Vorstand als kommissarischen Jugendreferenten eingesetzt.

Es gab keine weiteren Fragen oder Anmerkungen aus der Mitte der Versammlung, daraufhin wird Leon einstimmig, bei einer Enthaltung, zum Jugendreferenten gewählt und nimmt die Wahl an.

Cedric wird einstimmig, bei einer Enthaltung, zum stellvertretenden Jugendreferenten gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 7 – Spielbetrieb der Saison 2024/2025 – bestimmen der Spielleiterinnen/Spielleiter

Für den Spielbetrieb der Saison ist bis zum 10.06. noch die Vereinsmeldung aktiv. Ab dem 20.06. bis zum 01.07. erfolgt dann die namentliche Mannschaftsmeldung.

Momentan haben 11 Mitgliedsvereine insgesamt 20 Mannschaften auf Kreisebene für die Saison 2024/2025 gemeldet, die TTG Lühe prüft noch als 12. Mitgliedsverein eine Mannschaft zu melden.

Daraufhin wurde innerhalb der Anwesenden diskutiert wie die Gruppeneinteilung erfolgen soll. Nach Beendigung der Diskussion entschied die Versammlung zwei Gruppen, Kreisliga und 1. Kreisklasse Jungen U19, zu bilden mit jeweils 10 Mannschaften, bzw. bei Nachmeldung der TTG Lühe entsprechend 10 und 11 Mannschaften pro Gruppe, zu bilden. Die Auf- und Abstiegsregelung nach der Hinserie und zur Rückserie wird fortgeführt und die Einteilung der beiden Gruppen erfolgt über QTTR-Durchschnitt der ersten vier Spielerinnen/Spieler.

Als Spielleiter der 1. Kreisklasse und 2. Kreisklasse Jungen U19 haben sich Frank Stuhr und Klaus Wilkens bereit erklärt die Aufgabe weiterzuführen. Katharina Steffens gibt, auf eigenen Wunsch, ihren Posten als Spielleiterin der Kreisliga Jungen U19 auf und Klaus Wilkens übernimmt die Spielleitung der Kreisliga Jungen U19.

TOP 8 – Kreisjugendtraining

Leon berichtet, dass das Kreisjugendtraining, wie in dem Bericht des Jugendreferenten und stellvertretenden Jugendreferenten bereits angesprochen, bis Ende 2023 durchgeführt wurde. In 2024 fand noch keine Trainingseinheit des Kreisjugendtrainings statt. Dies ist leider der Fall, weil Leon sich in einer betrieblichen Fortbildungsmaßnahme befindet und deshalb keine Zeit für weitere Planungen bzw. Durchführungen hatte.

Das Kreisjugendtraining soll während der Sommerferien eine letzte Umstrukturierung erfahren und nach den Sommerferien in einen letzten Testlauf starten. Die Umstrukturierung beinhaltet, dass das Kreisjugendtraining zwei Mal im Monat für eine Trainingsgruppe stattfinden soll und der Trainingsort zwischen Apensen und Stade, gerne auch anderen Vereinen, wechseln soll. Genauso sollen neben Cedric und Leon noch weitere Trainier, auch aus den Mitgliedsvereinen, bei dem Training mitwirken um neue Impulse einzubringen oder für ihr eigenes Vereinstraining mitzunehmen. Die Nominierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Kreisjugendtraining erfolgt ausschließlich durch Cedric und Leon sowie ggf. extra ernannte Personen. Nach der Nominierung wird durch die Jugendwarte/Jugendtrainer bei den in Frage kommenden Spielerinnen und Spielern die Bereitschaft erfragen und daraufhin ggf. den Kontakt zu Cedric und Leon herstellen.

Sollte dieser letzte Test scheitern wird das Kreisjugendtraining vorerst auf Eis gelegt und nicht weiter verfolgt.

TOP 9 – Kreismeisterschaften, Kreisrangliste und Kreispokal

Die Kreismeisterschaft findet voraussichtlich am 26.10. und 27.10.2024 statt, Ort bislang noch unbekannt. Die TTG Lühe prüft, ob sie die Kreismeisterschaft ausrichten kann.

Für die Kreismeisterschaft wird die Umstellung des Ablaufes diskutiert, man einigt sich darauf im Jugendausschuss nach der Kreismeisterschaft 2024 eine Reflektion durchzuführen und ggf. Anpassungen oder Änderungen für die Kreismeisterschaft 2025 vorzunehmen.

Die Kreisrangliste soll voraussichtlich am 15.03. und 16.03.2025 stattfinden, Ort bislang noch unbekannt. Die TTG Buxtehude und der VfL Güldenstern Stade prüfen eine Ausrichtung in Hedendorf bzw. Stade.

Frank Gietzelt wird stellvertretend die Durchführung des Kreispokals, wie auch in der Vergangenheit, für den TTKV übernehmen. Als Termin für die Endrunde wird der 26.04. und 27.04.2025 in Bargstedt festgelegt. Der Jugendausschuss wird bei seiner nächsten Sitzung über die Meldezahlen und das daraus erfolgende Spielsystem beraten. Zusätzlich spricht Frank die diesjährigen Problematiken der Punktevorgaben und Spielberechtigungen, für an der Endrunde teilnehmenden Mannschaften des Kreispokals, bei der Endrunde an und schlägt vor eine einheitliche Regelung abzustimmen.

Daraufhin schlägt Leon der Jugendarbeitstagung vor einen Beschluss zu fassen, dass sich der Jugendausschuss bei seiner nächsten Sitzung um dieses Thema kümmern sollte. Leon wird, analog zu dem Regelwerk der Kreispokal- und Kreisplakettenspiele der Erwachsene, ein Regelwerk für die Kreispokalspiele im Jugendbereich entwerfen und dem Jugendausschuss zur Besprechung, Änderung und zum Beschluss vorlegen. Der Beschluss wird einstimmig gefasst und die Aufgabe sowie die Beschlussfassung dem Jugendausschuss übertragen.

TOP 10 – Jugendausschuss

Der Jugendausschuss trat im Jahr 2023 nur zwei Mal zusammen. Trotzdem schlägt Leon vor den Jugendausschuss, satzungskonform, als ständigen Ausschuss weiterzuführen. Gleichzeitig erinnert Leon daran, dass der Jugendausschuss dafür eingerichtet wurde, dass alle Mitgliedsvereine die Möglichkeit haben niederschwellig Themen einzubringen und zu besprechen. Von dieser Möglichkeit wurde bisher nur bedingt Gebrauch gemacht.

Die nächste Sitzung des Jugendausschusses erfolgt nach den Kreismeisterschaften 2024, Leon wird entsprechend unter Mitteilung der Tagesordnung einladen.

TOP 11 – Minimeisterschaft / Kreisminibeauftragter

Leon berichtet, dass es momentan keinen Kreisminibeauftragten gibt, daher auch keinen Kreisentscheid, und nur wenig Mitgliedsvereine einen Ortsentscheid durchführen. Die Aufgabe des Kreisminibeauftragten soll in Zukunft beim Jugendreferenten und stellvertretenden Jugendreferenten angesiedelt werden. Cedric und Leon wollen sich mit der Thematik auseinandersetzen und danach eine Kampagne zur Stärkung der Minimeisterschaft starten, in der Hoffnung langfristig wieder mehr Ortsentscheide und einen Kreisentscheid zu etablieren.

TOP 12 – Anträge

Bis zum Ablauf der Frist zum Einreichen von Anträgen analog §10 Absatz 3 der Satzung des Tischtennis Kreisverband Stade ist bis zum Ablauf der Frist, am 29.05.2024, kein Antrag bei Leon eingegangen.

TOP 13 – Termine

Neben den unter TOP 9 genannten Terminen gibt Leon den Termin des Kreisverbandstages, am 19.06.2024, in Issendorf bekannt.

TOP 14 – Verschiedenes

Leon berichtet über die ab 01.07.2024 benötigte Turnierlizenz im Individualspielbetrieb. Jugendliche erhalten automatisch eine eingeschränkte Turnierlizenz für Kinder und Jugendliche, damit ist es jedem Verein möglich Kinder und Jugendliche bei Turnieren oder anderen Veranstaltungen des Individualspielbetriebes, wie der Kreismeisterschaft, anzumelden. Sollten die Kinder und Jugendliche die eingeschränkte Turnierlizenz für Kinder und Jugendliche in eine volle Turnierlizenz für Kinder und Jugendliche umwandeln sind ab diesem Moment ausschließlich die Kinder, Jugendlichen bzw. die Eltern selbst für die Anmeldung bei Turnieren oder anderen Veranstaltungen des Individualspielbetriebes verantwortlich und die Vereine können keine Anmeldung mehr vornehmen. Wenn Kinder und Jugendliche bei Turnieren oder anderen Veranstaltungen des Individualspielbetriebes teilnehmen möchten genügt nicht länger die kostenfreie Turniervolllizenz für Kinder und Jugendliche, sondern die Kinder und Jugendlichen müssen eine normale Turnierlizenz für 4,99 € pro Halbjahr oder 3,99 € für eine Veranstaltunglizenz entrichten.

Ende der Jugendarbeitstagung um 21.00 Uhr.

Leon Bömmelburg
Vorsitzender / Jugendreferent



**Tischtennis
Kreisverband
Stade e.V.**